

WASSER MARSCH

Material: Wasserball, zwei Wasserschläuche, Wasserzugang, Markierungen fürs Spielfeld

Eine etwa 10x10m Große Spielfläche wird aufgezeichnet und in der Mitte aufgeteilt. Es bilden sich zwei Gruppen: Die Freiwillige Feuerwehr „Lodernde Flamme“ und die Berufsfeuerwehr „Wenn ´s brennt, dann brennt ´s“. Jede Feuerwehr steht an der Außenlinie des Spielfeldes und bekommt einen am Wasserhahn angeschlossenen Schlauch, der von einem Feuerwehrmann/frau übernommen wird.

Das Rettungsgut (Wasserball) wird auf die mittlere Trennlinie gelegt. Die Einsatzleitung (Spieleitung) lässt die Sirene ertönen. Jetzt rennen die Feuerwehrleute los und versuchen das Rettungsgut hinter die Außenlinie der jeweils anderen Feuerwehr zu befördern. Das Rettungsgut darf dabei nur mit den Füßen vorangetrieben werden. Die gegnerische Feuerwehr versucht die Konkurrenten nass zu spritzen, um den Transport zu erschweren. Wer das Rettungsgut hinter die Linie der gegnerischen Feuerwehr schafft, ist wahrscheinlich klatschnass, hat aber das Rettungsgut in Sicherheit gebracht.

Graphik: Andrea Metz

Quelle: Uli Geissler, Wilde Spiele, Spiele, Spaß und Abenteuer für tobelustige und verwegene Gruppen



Weitere Ideen, Spiele, Bau- und Basteltipps findest in „Outdoor-Kids - Praxishandbuch für Kindergruppen“ herausgegeben von der Deutsche Wanderjugend. Das Buch kann unter www.outdoor-kids.de bestellt werden.